



**32.**  
**Internationale  
Kulturbörse  
Freiburg**  
26. – 29. Jan 2020

# VARIÉTÉ-ABEND

Mittwoch, 29. Januar 2020  
19:30 Uhr  
Theatersaal 2 (Messe Freiburg, Halle 4)

**Der Variété-Abend bildet den fulminanten Schlusspunkt der IKF: Acht internationale Solisten und Duos mit ungewöhnlichen, teils poetischen und teils auch sehr spektakulären Nummern laden in die schillernde Welt des Variétés und der Artistik ein.**

## AUFTRETENDE KÜNSTLER

### **Chu / TW**

Chu entdeckte schon früh seine Begeisterung für das Diabolospiel. 2010 trat er erstmals in Europa auf, im Jahr 2017 errang er seinen ersten Gold-Preis beim Nikulin Circus Festival. 2018 wurde er von Prinzessin Stéphanie von Monaco zur Teilnahme am Monte Carlo Circus Festival eingeladen.

[www.diabolo-chu.com](http://www.diabolo-chu.com)

### **Tori & the Boys / US**

Tori Boggs, Garrett Johnson und Jesse Crim sind mehrfache Weltmeister und Weltrekordhalter im Seilspringen und neu in der Variété-Szene. Das Trio unterhält sein Publikum mit der besten Seilsprung-Nummer, die es je zu sehen gab!

[www.toriboggs.com](http://www.toriboggs.com)

### **Lotta & Stina / FI**

Lotta & Stina: zwei junge Frauen, die ohne die Stabilität, die der Kontakt mit dem Boden bietet, aufregende Partnerakrobatik vorführen. Auf dem Rola-Bola überraschen sie mit graziöser Kraft und innovativer Technik.

[www.lottaandstina.com](http://www.lottaandstina.com)

### **Duo Cardio / FR, ME**

Solène & Rodrigo verbindet eine leidenschaftliche Liebe zur Zirkuskunst, insbesondere zum Perche-Balancieren. Als Duo Cardio interpretieren sie diese Technik auf ganz eigene Weise.

[www.duocardio.com](http://www.duocardio.com)

### **Johann Prinz / DE**

Johann Prinz hat 2019 seine Ausbildung an der Staatlichen Artistenschule Berlin mit Bravour abgeschlossen. Mit kraftvollen Elementen und scheinbar nicht enden wollenden Drehungen schraubt er sich an seinen Strapaten unaufhörlich in die Luft. Eine atemberaubende Darbietung, mit der er die Jury im Rahmen der Abschlussprüfung an der Staatlichen Artistenschule überzeugte und so Gewinner des „Sprungbrett“ wurde.

[www.luftprinz.de](http://www.luftprinz.de)

### **Helena Jans / BE**

„Der erste gemeinsame Auftritt mit Oscar fühlte sich an, als schriebe ich eine Geschichte, nur eben nicht auf Papier, sondern in der Luft, als könne ich über Bewegungen zu den Menschen sprechen. Es war ein magischer Moment und ich wusste, ich wollte weiterhin Strapaten-Nummern mit einem Skelett als Partner machen.“

Zusammen mit ihrem Skelett erzählt Helena Jans eine makabre und poetische Geschichte, die reich an ausgefallenen Tricks ist.

[www.helenajans.com](http://www.helenajans.com)

### **Mica Paprika / PT**

„Glass“ ist ein Jonglier- und Glasbalancier-Akt, bei dem ein mit dem Mund gehaltener Stock als Hauptstütze dient. Eine elegante Jongliernummer aus den goldenen Zeiten der Vaudeville-Zirkusshows. Diese Nummer wurde entwickelt, um eine Zirkustechnik zu retten, die drohte in Vergessenheit zu geraten. Aus Gläsern, Weinflaschen und Bällen entstehen Konstrukte, die für optische Täuschungen sorgen werden. Ein Hauch von Magie begleitet die Darbietung und

verleiht ihr dadurch ein einzigartiges Flair von Charme und Eleganz.

[www.micapaprika.com](http://www.micapaprika.com)

## **MODERATION**

### **Martin Sierp / DE**

Martin Sierp ist ein begnadeter Comedian, Verwandlungs- und Zauberkünstler, der die Herzen seines Publikums mit viel Witz, Charme und schier unerschöpflichem Improvisationstalent im Sturm erobert. Für die einen grenzt es an Schizophrenie, für die anderen ist er der lustigste und bezauberndste Verwandlungskünstler seit es Chamäleons gibt.

[www.martin-sierp.de](http://www.martin-sierp.de)

[www.agentur-streckenbach.de](http://www.agentur-streckenbach.de)

## **REGIE**

### **Urs Jäckle / DE**

Der Kulturwissenschaftler Urs Jäckle ist ein Grenzgänger zwischen Theater und Zirkus. Bekannt ist er vor allem als künstlerischer Leiter des Krystallpalast Varietés in Leipzig, wo sich seine Handschrift in vielen Erfolgsproduktionen findet. Durch seinen engen Kontakt zu den Zirkusschulen in Montréal, Brüssel und Rotterdam, hat er eine Reihe hochkarätiger Acts für den deutschen Markt entdeckt. Mit der „Newcomer-show“ veranstaltet er jedes Jahr im Juli das wichtigste deutsche Nachwuchsfestival für Varieté-künstler.